



Island – im Land der Naturwunder

Große Island-Rundreise mit Bus und Schiff entlang der Ringstraße

Erleben Sie Ende Mai eine außergewöhnliche Island-Rundreise mit Bus und Schiff – zur Zeit des isländischen Frühlings. Die Tage sind lang, wechselnde Lichtstimmungen lassen die Landschaft immer wieder neu erscheinen und die Vogelwelt ist besonders aktiv. Singvögel balzen, seltene Entenarten brüten und mit etwas Glück beobachten Sie Singschwäne, Kurzschnabelgänse und Papageientaucher. Regen- und Schmelzwasser lassen Islands berühmte Wasserfälle besonders kraftvoll erscheinen – eine eindrucksvolle Reisezeit für alle, die die Natur intensiv erleben möchten.

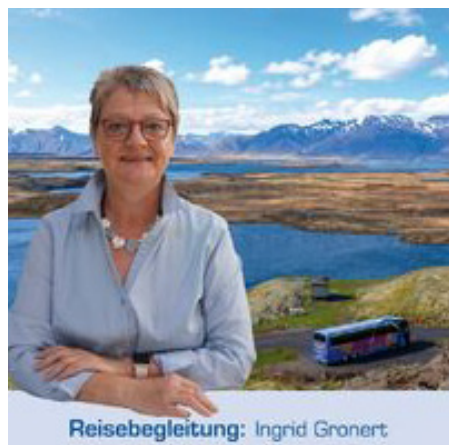
In 14 Reisetagen entdecken Sie die Vulkaninsel im Nordatlantik, davon neun Tage auf einer großen Rundfahrt entlang der Ringstraße. Im Norden erwarten Sie die Vulkanlandschaften am Mývatn sowie Dettifoss und Goðafoss. Im Westen erkunden Sie die Halbinsel Snæfellsnes mit schroffen Küsten, kleinen Fischerdörfern und ihrem vergletscherten Vulkan. Reykjavík und die Naturwunder des Golden Circle prägen den Südwesten. Im Süden führen schwarze Strände und weite Lavafelder zu mächtigen Gletschern und zur Gletscherlagune Jökulsárlón mit ihren treibenden Eisbergen. Ausgewählte Unterkünfte, häufig mitten in der Natur, und wenige Hotelwechsel machen diese große Island-Rundreise besonders angenehm.

Reisehöhepunkte

- Island Ende Mai – lange Tage und eine aktive Vogelwelt
- Rundreise entlang der Ringstraße zu Naturwundern
- Seit 20 Jahren bewährt und persönlich begleitet

1. Tag: Anreise nach Hirtshals

Am frühen Morgen beginnt Ihre Reise. In Hirtshals gehen Sie an Bord der Fähre. Um 15 Uhr heißt es Leinen los. Vor Ihnen liegt der Nordatlantik – und mit jeder Seemeile wächst das Gefühl, Island ein Stück näher zu kommen.



Reisebegleitung: Ingrid Gronert

2. Tag: Ein Tag auf See

Genießen Sie die Weite des Meeres und die Zeit an Bord. Der Blick schweift über den Horizont, während die Vorfreude auf den hohen Norden wächst.

3. Tag: Tórshavn

Am Vormittag legt die Fähre in Tórshavn an. Während des rund zweistündigen Aufenthalts haben Sie Gelegenheit zu einem individuellen Landgang. Die kleine Hauptstadt vermittelt mit ihrem Hafen, den farbigen Häusern und der nordatlantischen Atmosphäre einen reizvollen ersten Eindruck. Anschließend setzen Sie die Fahrt nach Island fort.

4. Tag: Island empfängt Sie

Am Morgen fährt die Fähre in den von Bergen umgebenen Fjord von Seyðisfjörður ein. Schon die Ankunft zeigt, was Island ausmacht: Weite, Stille und eine Landschaft, die den Menschen klein erscheinen lässt. Hier beginnt Ihre Rundreise. Wenn Wetter- und Straßenverhältnisse es erlauben, führt der Weg zum Dettifoss. Gewaltige Wassermassen stürzen 44 Meter tief in eine dunkle Schlucht. Das Dröhnen, die Gischt und die karge Umgebung machen diesen Ort zu einem eindrucksvollen ersten Naturerlebnis.

5. Tag: Mývatn und Húsavík

Rund um den Mývatn scheint die Erde ih-

re eigene Geschichte zu erzählen. Lavafelder, Krater, bizarre Formationen und dampfende Gebiete prägen eine Landschaft, die ständig ihr Gesicht verändert. Zugleich ist die Region ein bedeutender Lebensraum für zahlreiche Vogelarten. Bei Spaziergängen erleben Sie diese außergewöhnliche Natur aus der Nähe. Anschließend geht es weiter nach Húsavík.

6. Tag: Islands wilder Westen

Am Goðafoss fällt das Wasser in einem breiten Bogen über die dunklen Felsen. Sie haben die Möglichkeit, an einer Walsafari teilzunehmen (ca. 100 €, zahlbar vor Ort). Danach verändert sich die Landschaft erneut. Die Fahrt führt durch die Täler des Skagafjörðurs in Richtung Westen, vorbei an weiten Ebenen und tief eingeschnittenen Fjorden. Bei Deildartunguhver erleben Sie die Kraft des heißen Wassers, das hier aus dem Boden tritt. Einen ganz anderen Charakter besitzen die Hraunfossar: In unzähligen hellen Kaskaden strömt das Wasser zwischen dunklen Lavaschichten hervor. Das Tagesziel liegt in der Region Borgarfjörður.

7. Tag: Snæfellsnes

Snæfellsnes vereint auf einer einzigen Halbinsel viele Landschaftsformen Islands. Schroffe Berge wechseln mit Lavafeldern, kleinen Fischerdörfern, Basaltklippen und weiten Küsten. Über allem



© vadin_petrikov - stock.adobe.com



erhebt sich der vergletscherte Vulkan Snæfellsjökull. Seevögel nisten an den Felsen, und hinter jeder Kurve eröffnet sich ein neuer Blick. Ein Tag voller Kontaste und nordischer Weite.

8. Tag: Reykjavík

In Reykjavík treffen nordische Gelassenheit, farbenfrohe Häuser und moderne Architektur aufeinander. Bei einem Stadtrundgang lernen Sie wichtige Sehenswürdigkeiten der isländischen Hauptstadt kennen. Danach bleibt Zeit für eigene Entdeckungen – vielleicht für einen Spaziergang, einen Kaffee oder einenbumel durch die kleinen Geschäfte. Anschließend fahren Sie nach Selfoss.

9. Tag: Golden Circle

Dieser Tag verbindet Natur und Geschichte auf besondere Weise. Im Nationalpark Þingvellir wurde ab dem Jahr 930 die isländische Volksversammlung Alþingi abgehalten. Zugleich wird hier sichtbar, wie die nordamerikanische und die eurasische Erdplatte auseinanderdriften. Danach erleben Sie den Gullfoss, der in zwei mächtigen Stufen in eine Schlucht fällt. Im Geothermalgebiet rund um Geysir schleudert der Strokkur regelmäßig eine Fontäne aus heißem Wasser und Dampf in die Höhe.

10. Tag: Islands Südküste

Die Südküste zählt zu den eindrucksvollsten Landschaften Islands. Bei Vík treffen schwarze Strände, Brandung und steile Felsen aufeinander. Am Seljalandsfoss fällt das Wasser wie ein heller Schleier über die Felskante. Durch das Lavafeld Eldhraun führt die Route weiter nach

Skaftafell mit Bergen, Gletschern und weiten Sandflächen. Schließlich erreichen Sie Jökulsárlón, wo Eisberge lautlos durch die Gletscherlagune treiben – manche weiß, andere tiefblau oder von vulkanischer Asche gezeichnet. Mit etwas Glück zeigen sich Robben. Gegen Aufpreis können Sie die Lagune bei einer Fahrt mit einem Amphibienfahrzeug entdecken (ca. 60 €, zahlbar vor Ort).

11. Tag: Die stillen Ostfjorde

Entlang der schmalen Ringstraße reisen Sie durch den abgelegenen Osten Islands. Steile Berge ragen unmittelbar aus dem Meer, schmale Fjorde reichen tief ins Land und kleine Fischerorte liegen geschützt an der Küste. Die Fahrt durch die Regionen um Höfn und Djúpvogur eröffnet immer neue Ausblicke – rau, still und fern vom Trubel.

12. Tag: Abschied von Island

Über die Hochebene führt der Weg zurück nach Seyðisfjörður. Noch einmal begleiten Sie Berge, Wasserfälle und weite Landschaften. Am Hafen gehen Sie an Bord der Fähre. Island bleibt zurück – doch seine Bilder reisen mit.

13. Tag: Auf See

Ein ruhiger Tag an Bord. Zeit, die vielen Eindrücke der Rundreise nachwirken zu lassen und noch einmal über den Nordatlantik zu blicken.

14. Tag: Rückkehr nach Hirtshals

Gegen Mittag erreicht die Fähre Hirtshals. Anschließend bringt Sie der Bus zurück zu Ihren Zustiegsorten.

LEISTUNGEN

- Fahrt im BE-Komfortreisebus
- 5 x Übernachtung an Bord der Smyril Line, Hirtshals – Tórshavn – Seyðisfjörður – Hirtshals
- 2 x Übernachtung im Farmhotel Narfastöðum in Laugar
- 2 x Übernachtung im Hotel Borgarnes in Borgarnes
- 2 x Übernachtung im Hotel Selfoss in Selfoss
- 1 x Übernachtung im Guesthouse Gerði in Höfn
- 1 x Übernachtung im Hotel Breiðdalsvík in Breiðdalsvík
- 13 x Frühstücksbuffet
- 5 x Abendbuffet an Bord inkl. Getränke (Bier, Kaffee, Wein, Limonade und Wasser)
- 8 x Abendessen (2/3-Gang-Menü oder Buffet)
- 9-tägige Rundfahrt Island
- Deutschsprachige Reisebegleitung während der ganzen Reise
- Örtliche Reiseleitung 8. + 9. Tag
- Besuch und Eintritt Freilichtmuseum
- Übernachtungssteuer Island
- Vorbereitungstreffen

REISEDATUM

So. 23.05.27 - Sa. 05.06.27

REISEPREISE pro Person

2-Bett-Kabine Innen / Doppelzimmer	4.598 €
2-Bett-Kabine Außen / Doppelzimmer	4.798 €
Einzel-Innenkabine / Einzelzimmer	5.498 €
Einzel-Außenkabine / Einzelzimmer	5.798 €

WICHTIGE HINWEISE

- Personalausweis erforderlich
- Stornostaffel: E
- Witterungsbedingte Änderungen der Ausflüge vorbehalten.
- Reisevortrag: 24.11.26, 15 Uhr

Ingrid Gronert kennt Island von mehr als 60 Reisen. Mit viel Erfahrung und einem feinen Gespür für Land und Leute begleitet sie die Gruppe. Bei gemeinsamen Spaziergängen bringt sie Ihnen Islands Naturwunder näher und zeigt Ihnen Besonderheiten, die man leicht übersehen würde.



© schaeff - Fotolia